

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 48

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Schweiz: un an fr. 6
2^e semestre „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borsizeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Titres disparus (Abhanden gekommene Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Selon ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu du titre suivant: Obligation 2 % Banque de l'Etat de Fribourg 1893, avec feuilles de coupons, d'avoir à le produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans dès la première sommation, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 22^e)

Fribourg, le 8 février 1908.

Le président du tribunal: Eng. Deschenaux.

Selon ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu des titres suivants: 9 actions nominatives de fr. 100 chacune de la société anonyme l'Industrielle, à Fribourg, savoir:

en faveur de Pierre de Reynold, à Péroilles, n^{os} 270, 271 et 272,
en faveur d'Ernest de Zurich, à Péroilles: n^o 47,
en faveur de Zurich, à Barberêche: n^{os} 348, 349 et 350,
en faveur de Zurich, rentier, à Barberêche: n^{os} 379 et 380,
d'avoir à les produire au greffe du tribunal de La Sarine dans le délai de trois mois, soit jusqu'au 30 mai prochain. (W 31^e)

A ce défaut, l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 26 février 1908.

Le président: Eng. Deschenaux.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 24. Februar. Inhaber der Firma J. J. Lang in Zürich I ist Johann Jakob Lang, von und in Rüschlikon. Holzhandlung. Fraumünsterstrasse 14.

24. Februar. Zürcher Centralmolkerei in Zürich (S. H. A. B. Nr. 457 vom 10. Dezember 1903, pag. 1825). Die Unterschrift des Direktors Berthold Kirchhofer ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat als Direktor ernannt: August Waldkirch, von Schaffhausen, in Zürich V; demselben ist Einzelunterschrift erteilt. Als Subdirektor wurde ernannt: Otto Felix, von Neudorf (Luzern), in Zürich IV; demselben ist die Befugnis erteilt, einzeln per procura zu zeichnen.

24. Februar. Inhaber der Firma H. H. Roedelheimer in Zürich I ist Heinrich Roedelheimer, von Konstanz, in Zürich I. Eisenwaren, Maschinen und Werkzeuge. Löwenstrasse 67.

24. Februar. Die Firma J. Köber in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 251 vom 9. Oktober 1907, pag. 1746) erteilt Prokura an Samuel Walti, von Seon (Aargau), in Zürich III.

24. Februar. Inhaberin der Firma M. Wörner-Fuchs in Zürich III ist Marie Wörner geb. Fuchs, von Reprhhausen (Württemberg), in Zürich III. Baugeschäft und Immobilienverkehr. Badenerstrasse 346. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Ludwig Wörner.

24. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft „Allgemeiner Konsumverein Stäfa in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 142 vom 4. Juni 1907, pag. 993) ist Carl Kaufmann zurückgetreten. An dessen Stelle wurde als Aktuar gewählt: Emil Dietschi, von Russikon, in Stäfa. Derselbe zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv rechtsverbindlich.

24. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft „Kreditschutzverein Töss, Schöthal, Tössfeld in Töss (S. H. A. B. Nr. 278 vom 29. Juni 1906, pag. 1169) sind Hermann Trüb und Heinrich Fischer zurückgetreten. Es wurden neu gewählt: Jakob Stump, als II. Aktuar, und Heinrich Weber, als Beisitzer, beide von Wetzikon, in Töss. Der II. Aktuar zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv.

24. Februar. Automobil-Fabrik „Orion“ A.-G. (Fabrique d'automobiles „Orion“ S. A.; The Orion Motor Car Works) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 20. Februar 1905, pag. 277). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Jacob Keller, von Lindau b. Effretikon, in Zürich IV. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

24. Februar. Frauenverein für Errichtung alkoholfreier Wirtschaften in Winterthur & Umgebung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 389 vom 24. September 1906, pag. 1553). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft sind zurückgetreten: Sophie Dreier-Bossard, Elsa Hess geb. Humbel, Marie Bodenmann-Herzog, Marie Flutsch gesch. Cavigel und Johanna Stauber. Es wurden gewählt: Johanna Walder, von Hombrechtikon, in Winterthur, als Vizepräsidentin; Hedwig Bridler geb. Sträuli, von und in Winterthur, als Aktuarin; als II. Betriebsleiterin: Marie Meier geb. Howald (bisher Beisitzerin), und als Beisitzerinnen neu: Louise Truninger, von und in Winterthur; Witwe Marie Wächter geb. Wespi, von Veltheim, in

Winterthur, und Bertha Vogel geb. Heer, von und in Winterthur. Präsidentin oder Vizepräsidentin zeichnen kollektiv mit der Aktuarin oder der Quästurin.

24. Februar. Aus dem Vorstand der Sennengenossenschaft Bockenhorn in Horgen (S. H. A. B. Nr. 310 vom 20. Juli 1906, pag. 1237) sind Jakob Risler und Heinrich Zürzer, Sobn, zurückgetreten. An deren Stelle wurden gewählt: Robert Huber, Hinterrüti, als Präsident, und Johannes Streuli, Neuhaus, als Aktuar, beide von und in Horgen. Die Genannten führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

24. Februar. Die Firma Adolphe Diener in Zürich V (S. H. A. B. vom 21. Oktober 1896, pag. 1202) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich I, Neuenhofstrasse 14 verlegt, woselbst der Firmainhaber auch wohnt.

24. Februar. Unter der Firma Bügeleisenfabrik Gloria A.-G. Zürich hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 17. Februar 1908 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt: a. Fabrikation und Handel eines neuen Spiritus-Bügeleisens; b. die Beteiligung an verwandten Geschäftsbetrieben oder die Fusion mit solchen im In- und Auslande. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 100,000 festgesetzt, eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Davon sind heute 50 Stück = Fr. 50,000 begeben und voll einbezahlt. Ueber die Ausgabe der weiteren 50 Stück beschliesst der Verwaltungsrat. Publikationsorgan der Gesellschaft ist die „Neue Zürcher Zeitung“ und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3–5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führt dessen Präsident, Adolf Diener, von Fischenthal, in Zürich I, die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Im weiteren ist Kollektivunterschrift erteilt an die beiden übrigen Verwaltungsratsmitglieder Johann Jakob Weber, von Wetzikon, in Zürich V, und Rudolf Bär, von Albisrieden, in Zürich I. Geschäftslokal: Neuenhofstrasse 14, Zürich I.

24. Februar. Die Aktiengesellschaft „Schweizerische Kreditanstalt (Société de Crédit Suisse)“ in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 195 vom 5. August 1907, pag. 1385) errichtet am 2. März 1908 eine Agentur unter der Firma Schweizerische Kreditanstalt, Depositenkasse Oerlikon, mit Domizil in Oerlikon. Der Geschäftszweig ist Betreibung von Bankgeschäften aller Art. Die Depositenkasse bildet einen Bestandteil der Schweizerischen Kreditanstalt, deren Statuten auch für sie massgebend sind. Zur Unterschrift für die Depositenkasse in Oerlikon sind befugt: Dr. Julius Frey, von Möhlin, Wilhelm Caspar Escher, von Zürich, Hermann Kurz, von Aarau, Ernst Gross, von Zürich, alle in Zürich II; Rudolf Wäber, von Bern, in Zürich I; Emil Walch, von Schaffhausen, in Zürich V; Alfred Spörri, von Uster, in Zürich II, und Emil Hurter, von Schaffhausen, in Zürich II. Zur rechtsgültigen Verpflichtung der Depositenkasse in Oerlikon ist die gemeinsame Unterzeichnung durch je zwei der Unterschriftsberechtigten erforderlich. Geschäftslokal: Postgebäude an der Poststrasse, Oerlikon.

25. Februar. Die Firma E. Blum, Ingenieur & Patentanwalt in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 132 vom 30. März 1906, pag. 525) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 74.

25. Februar. Sennhüttengesellschaft Wiesendangen in Wiesendangen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 22. März 1900, pag. 435), Aktiengesellschaft. An Stelle des zurückgetretenen Siegfried Hoffmann, dessen Unterschrift anmit gelöscht wird, wurde als Quästor gewählt: Ulrich Kindhauser, von und in Wiesendangen. Derselbe zeichnet mit dem Präsidenten Fritz Erb kollektiv.

25. Februar. Eintragung von Amteswegen, gemäss rechtskräftiger Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft vom 10. Oktober 1907:

Inhaber der Firma E. L. Geppert in Zürich II ist Ernst Landolin Geppert, von Schuttenzell (Baden), in Zürich II. Zimmereigenschaft und Baubolzmaterialienhandel. Albisstrasse 92.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1908. 21. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Kallnach & Umgebung mit Sitz in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 27 vom 1. Februar 1907, pag. 185, und dortige Verweisungen) hat am 27. Dezember 1907 den Vorstand für die laufende Amtsdauer bestellt wie folgt: Präsident: Jakob Köbli, Landwirt, am Platze des ausgetretenen Johann Schwab; Vizepräsident und Kassier: Niklaus König, Wirt, bisheriger Sekretär: Fritz Brunner, Landwirt, am Platze des ausgetretenen Johann Gerber, alle in Kallnach; Beisitzer: Von den bisherigen wird Johann Marti durch Gottfried Köbli ersetzt. Die Firmaunterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien.

22. Februar. Unter dem Namen Einkaufsgenossenschaft des Seeländischen Schneidermeister-Vereins ist, mit Sitz in Lyss, eine Genossenschaft unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der Genossenschafter gegründet worden. Sie bezweckt die Anlegung eines Fonds, um zu handlen der Genossenschafter gute und preiswürdige Schneiderbedarfsartikel einzukaufen. Die Abgabe der Waren erfolgt an Genossenschafter und Nichtmitglieder. Die Preisbestimmung ist Sache des Vorstandes. Zur Bildung des Fonds werden an die Mitglieder Anteilscheine à Fr. 50 ausgegeben. Jedes Mitglied des „Schneidermeistervereins“ ist, bei Uebernahme und Zahlung mindestens eines Anteilscheines, zum Beitritt berechtigt; die Aufnahme erfolgt in der Genossenschaftsversammlung. Ueberdies ist ein von ihr zu bestimmendes Eintrittsgeld zu entrichten. Austritte können unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist auf Jahresmitte und Beabschluss erfolgen; dann sind die von dem betreffenden Mitgliede einbezahlten Anteilscheine à raison von 70 bis 90 % ihres realen Wertes, eventuell abzüglich Anteil am Jahresgewinn, in bar oder in Waren zurückbezahlen. Beim Absterben eines Mitgliedes soll die Rückzahlung innert 3

Monaten in bar stattfinden. Ausschlüsse erfolgen bei statutenwidrigem Verhalten eines Mitgliedes. Ueber die Verwendung eines allfälligen Reingewinnes beschliesst die Hauptversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft wird verwaltet durch den 7gliedrigen Vorstand und die Hauptversammlung, nach aussen vertreten durch Präsident, Vizepräsident, Kassier und Sekretär, und zwar durch Kollektivunterschrift zu zweien. An der konstituierenden Versammlung vom 16. Februar 1908 wurde der Vorstand für die erste einjährige Amtsperiode bestellt wie folgt: Präsident: Alfred Kräuchi, Schneidermeister in Lyss; Vizepräsident: Rh. Engel, Schneidermeister in Tünn; Kassier und Materialverwalter: Jakob Gilomen, Schneidermeister in Lyss; Sekretär: Friedrich Schnegg, Schneidermeister in Lyss; Beisitzer: Franz Affolter, Christian Dreyer und Friedrich Herli.

Bureau Aarwangen.

24. Februar. Die Firma M. Ruckstuhl, Fabrikation von Teppichen und Türvorlagen in Cocos, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 25 vom 3. Februar 1892, pag. 37, und Nr. 222 vom 19. Oktober 1893, pag. 903) erteilt Prokura an den Sohn Walter Ruckstuhl, von Soboren, in Langenthal.

24. Februar. Die Landwirthschaftliche Genossenschaft Schwarzhäusern, Genossenschaft mit Sitz in Schwarzhäusern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 17. Februar 1897, pag. 183, und Nr. 216 vom 22. Mai 1905, pag. 861), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 13. Januar 1908 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Bern.

24. Februar. Die Firma Witwe R. Lichtensteiger, Wollen- und Baumwollgarne, in Bern (S. H. A. B. Nr. 467 vom 17. November 1906, pag. 1805, und dortige Verweisung) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Februar. Inhaber der Firma P. Lichtensteiger-Meister in Bern ist Paul Lichtensteiger-Meister, von und in Bern. Natur des Geschäftes: Verkauf in Wollenwaren. Geschäftslokal: von Werdtpassage, Neugasse Nr. 39.

24. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Société Générale d'affichage» (Allgemeine Plakat-Gesellschaft) oder (Société Générale d'affissioni), in Genf (eingetragen im Handelsregister des Kt. Genf am 20. Oktober 1900 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt 1900, pag. 1420), hat am 1. Februar 1908 in Bern eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Allgemeine Plakat-Gesellschaft. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung derselben ist ausser dem Generaldirektor, Robert Beaujous in Genf, durch Einzelunterschrift berechtigt: Der Geschäftsführer Hans Gassmann, von und in Bern. Geschäftslokal: Waisenhausplatz 21.

24. Februar. Die Firma John Safft, Maschinenagentur, in Bern (S. H. A. B. Nr. 226 vom 10. September 1907, pag. 1577), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Februar. Die Firma L. Nobile-Heydrich, Plazierungsbureau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 299 vom 4. Dezember 1907, pag. 2066) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Februar. In der Firma von Ernst & Cie in Bern (S. H. A. B. Nr. 422 vom 31. Dezember 1900, pag. 1692) ist die an Wilhelm Kradolfer erteilte Kollektivprokura erloschen.

25. Februar. Inhaber der Firma E. Krähenbühl in Bern ist Ernst Krähenbühl, von Wimmis und Zäziwil, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Gross- und Kleinmetzgerei, Holzkofenweg 1.

25. Februar. In der Firma Girsberger & Cie in Bern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 26. April 1907, pag. 941, und dortige Verweisung) ist die an Viktor Otto Jütz erteilte Prokura erloschen.

Bureau Biel.

24. Februar. Unter der Firma Gypser- und Malermeister-Verband von Biel und Umgebung besteht mit Sitz in Biel eine Genossenschaft, welche die Wahrung und Förderung gemeinsamer Berufsinteressen bezweckt. Dieser Zweck wird zu erreichen gesucht durch Förderung beruflicher Bildung, Anstrengung reeller Grundlagen im Submissionswesen, Aufstellung einheitlicher Normen über Ausmass, Regelung der Lohn- und Arbeitsverhältnisse, Vermittlung bei Streitigkeiten zwischen Meistern und Arbeitern oder Arbeitgeber, gegenseitige Unterstützung und Stellungnahme bei Lohnbewegungen und Streiks, Förderung freundschaftlicher Beziehungen unter den Mitgliedern. Die Statuten sind am 22. November 1907 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Bürger werden, der in Biel oder Umgebung niedergelassen ist und den Gypser- und Malerberuf, oder entweder das Gypser- und Stukkaturgeschäft, oder dann nur den Malerberuf als Meister ausübt und sich verpflichtet, den Statuten, sowie auch allen Beschlüssen und Vereinbarungen des Verbandes nachzukommen. Es können nur solche Gypser- und Malermeister aufgenommen werden, welche den Beruf wirklich gelernt haben. Die Mitgliedschaft wird erworben nach schriftlicher Anmeldung durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von mindestens Fr. 10. Sie erlischt durch den Tod, Aufgabe des Geschäftes, schriftliche Austrittserklärung und Ausschluss durch die Generalversammlung. Die Ausscheidenden verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres mit vorausgehender dreimonatlicher Kündigung stattfinden. Aus tretende und ausgeschlossene haben ein Austrittsgeld von Fr. 15 zu entrichten. Das jährliche Unterhaltungsgeld der Genossenschaft wird durch die Generalversammlung bestimmt. Die Versammlung kann jederzeit ausserordentliche Beiträge bzw. Zuschüsse an die Genossenschaftskasse beschliessen. Die Mitglieder unterliegen auch den statutarischen Bussen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen, soweit durch das Gesetz nicht Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist, mittelst Zirkularen oder Karten. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 8 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Wahl in den Vorstand oder als Rechnungsrevisor auf die Dauer eines Jahres anzunehmen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Jacques Külling, von Wilchingen, Gypsermeister; Vizepräsident: Honoré Travostino, von Lozzolo (Italien), Gypsermeister; Sekretär: Paul Bourquin, von Buttes, Côte-aux-Fées et Verrières, Verwalter; Kassier: Célestin Cometti, von Forestosia, Gypsermeister; Beisitzer: Johann Peter Dür, von Krumbach (Vorarlberg), Gypser- und Malermeister; Jean Lomazzi, von Bosco Luganese, Gypser- und Malermeister; Baptiste Domeniconi, von Bidogno (Tessin), Gypsermeister, diese alle in Biel, und Johann Reinmann, von Walliswil-Bipp, Malermeister in Madretsch. Gewinn wird keiner beabsichtigt. Geschäftslokal: Beim jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig Florastrasse 9, in Biel.

26. Februar. Die Firma R. Hossmann-Rupf, Passementerie und Mercerie in Bern, Filiale in Biel (S. H. A. B. Nr. 353 vom 15. September 1904, pag. 1409), ist infolge Association und Erlöschen des Hauptgeschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hossmann & Rupf» in Bern.

26. Februar. Die Firma Hossmann & Rupf in Bern (eingetragen im Handelsregister des Amtsbezirkes Bern am 30. Dezember 1907 und publiziert in S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1908, pag. 7) bat am 24. Februar 1908 in Biel unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind nur die Gesellschafter Carl Rudolf Hossmann-Rupf und Gotthilf Hermann Rupf, beide in Bern, befugt. Natur des Geschäftes: Garniturengeschäft und Mercerie. Geschäftslokal: Nidaugasse 39. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Hossmann-Rupf».

Bureau de Courtelary.

24 février. La raison Léonidas Watch Factory V^e Ferdinand Bourquin, fabrication d'horlogerie, à St-Imier (F. o. s. du c. des 30 mars 1905, n° 134, page 533, et 29 décembre 1906, n° 526, page 2101), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

24 février. Sous la raison sociale Léonidas Watch Factory, Société Anonyme, il est créé une société anonyme qui a son siège à St-Imier et qui a pour but la fabrication et le commerce d'horlogerie. Les statuts datent du 22 février 1908 et ont été reçus par M^e Justin Minder, notaire, à Courtelary. La société a une durée illimitée. Le capital social se compose de fr. 400,000, divisé en 800 actions nominatives de fr. 500 chacune. Ce capital est entièrement versé. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La signature sociale a été conférée à Henri Jenny, d'Ennenda, à Bienne. Ce dernier engage ainsi la société vis-à-vis des tiers.

Bureau de Delémont.

22 février. La Banque du Jura, société anonyme à Delémont, a, dans son assemblée ordinaire du 20 février 1908, révisé les articles 6, 11, 16, 25, 28 et 30 des statuts. Les faits publiés dans les F. o. s. du c. des 11 décembre 1886, n° 111; 18 août 1888, n° 95; 26 février 1889, n° 32; 17 avril 1891, n° 91; 1^{er} mars 1892, n° 49; 8 mars 1897, n° 65; 11 mars 1899, n° 82; 19 mars 1903, n° 111; 9 mars 1904, n° 96; 12 avril 1905, n° 156, et 14 décembre 1906, n° 505, ne sont pas modifiés par cette révision.

Bureau Frutigen.

24. Februar. Die unter der Firma Ersparniskasse Aeschi im Handelsregister (S. H. A. B. Nr. 75 vom 25. Februar 1904, pag. 297) eingetragene Aktiengesellschaft mit Sitz in Aeschi hat an der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Februar 1908 beschliessen, das Aktienkapital, welches bis jetzt aus 500 Aktien à Fr. 50 = Fr. 25,000, und 1000 Aktien à Fr. 200 = 200,000, zusammen Fr. 225,000 bestanden bat, durch Ausgabe von 125 neuen Aktien à Fr. 200 = 25,000, und 500 neuen Aktien à Fr. 500 = Fr. 250,000, zusammen Fr. 275,000, zu erhöhen auf die Summe von Fr. 500,000. Gemäss dem gleichzeitig revidierten Art. 2 der Gesellschaftsstatuten besteht das Grundkapital der Gesellschaft nun aus: 500 Aktien à Fr. 50 = Fr. 25,000, 1425 Aktien à Fr. 200 = Fr. 285,000, und 500 Aktien à Fr. 500 = Fr. 250,000, zusammen Fr. 500,000. Dieses Aktienkapital ist vollständig gezeichnet und einbezahlt. Die Aktien lauten auf den Namen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

24. Februar. Unter der Firma Metzgermeister-Verband Langnau und Umgebung hat sich mit Sitz in Langnau eine Genossenschaft gegründet. Derselbe bezweckt Förderung, Befestigung und Wahrung aller Berufsinteressen, Herbeiführung freundschaftlicher, kollegialischer Verhältnisse unter den Mitgliedern, uneigennütziges Zusammenhalten und Hebung ihrer Stellung gegenüber den Behörden und dem Publikum. Die Statuten sind am 10. November 1907 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann werden: Jeder ehrenfähige, in Langnau oder Umgebung etablierte Metzgermeister und zwar Gross- und Schweinemetzger. Auch Frauen, welche ein derartiges Geschäft auf eigene Rechnung betreiben, können die Mitgliedschaft erwerben. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch Mehrheitsbeschluss der anwesenden Mitglieder. Jedes neu aufgenommene Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 10 und jedes Mitglied einen Jahresbeitrag von Fr. 4 zu bezahlen. Diese Beträge können durch Beschluss erhöht bzw. ermässigt werden. Die Austrittsgebühr beträgt Fr. 50, sofern der Austritt nicht durch Tod, Wegzug oder Aufgabe des Geschäftes erfolgt. Aus tretende Mitglieder sind haftbar für das laufende Rechnungsjahr, verlieren aber jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der letztere besteht aus einem Präsidenten, einem Kassier, einem Sekretär und zwei Beisitzern. Durch ihn wird die Genossenschaft gegen aussen vertreten. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär kollektiv. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: 1) Präsident: Friedrich Keller-Gerber, in Langnau (Ifis); 2) Sekretär: Hans Röthlisberger, in Langnau; 3) Kassier: Ulrich Gerber-Moser, in Langnau; 4) Beisitzer: Johann Stettler, in Langnau, und Jakob Schneider, in Signau.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Unterwalden baso

1908. 25. Februar. Inhaber der Firma Gottfr. Bünster, Bäckerei, Spezereihandlung und Mehlhandlung, in Wolfenschiessen, ist Gottfried Bünster, von und in Wolfenschiessen. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Spezerei- und Mehlhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 24. Februar. Inhaber der Firma Jacques Zweifel, Metzger, in Linthal ist Jacques Zweifel, von und in Linthal. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei.

Zug — Zoug — Zugo

1908. 20. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Florin & Cie, Wurstfabrik in Zug (S. H. A. B. Nr. 45 vom 22. Februar 1907, pag. 294), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

20. Februar. Inhaber der Firma Leo Mäser in Zug ist Leo Mäser, von Dornbirn (Vorarlberg), in Zug. Natur des Geschäftes: Wurstfabrik.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

Rectification. Une erreur s'est glissée dans la publication du 25 février 1908 (F. o. s. du c. n° 46, page 306). Au lieu de: «Le chef de la maison «Mauret Gédéon», à Vuadens, etc.», lire: «Le chef de la maison Moret Gédéon, à Vuadens, est Gédéon Moret, etc.»

Bureau Murten (Bezirk See).

1908. 25. Februar. Die Firma Waeber-Ackermann, Betrieb des Café Restaurant du Nord, in Murten (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Juli 1905, pag. 1165) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dornach.

1908. 24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Geschwister Trösch in Seewen (Bett- und Ellenwaren, Schuh- und Spezereihandlung) (S. H. A. B. Nr. 462 vom 8. Dezember 1904, pag. 1845) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «U. Bader-Trösch» in Seewen.

24. Februar. Inhaber der Firma U. Bader-Trösch in Seewen ist Urs Bader, Sohn, von Seewen und Holderbank, Kt. Solothurn, wohnhaft in Seewen; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geschwister Trösch» in Seewen. Natur des Geschäftes: Bett- und Ellenwaren, Schuh- und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Haus Nr. 18.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1908. 24. Februar. Die Firma Emil Schneckenburger, mechanische Werkstätte und Metallgiesserei, in Löhningen (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Juli 1905, pag. 1166) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Februar. Die Firma G. Pfund, Buchdruckerei und Papierhandlung, in Unter-Hallau (S. H. A. B. Nr. 183 vom 16. August 1893, pag. 747) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «G. Pfund & Sohn».

24. Februar. Gottlieb Pfund und dessen Sohn Eugen Pfund, beide von und in Unter-Hallau, haben unter der Firma G. Pfund & Sohn in Unter-Hallau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. Februar 1908 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Papierhandlung. Verlag der Klettgauzeitung. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Pfund, Buchdruckerei und Papierhandlung».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 24. Februar. Die Firma Reinh. Zacher, zur Glinzburg, Wein- und Spirituosenhandlung en gros, Wirtschaft und Pension, in Steinach (S. H. A. B. Nr. 395 vom 6. Dezember 1900, pag. 1584) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

24. Februar. Die Firma Spoerry & Co. in Flums, (S. H. A. B. Nr. 309 vom 6. August 1903, pag. 1234) ist infolge Ablebens von Johannes Spoerry und Heinrich Spoerry erloschen.

Peter Spoerry, von Fischenthal, in Flums, und die Firma «Spoerry & Schaufelberger» in Wald (Zürich) — solidare Inhaber: Heinrich Spoerry und Jakob Schaufelberger, in Wald — sowie die Firma «F. & J. Oberholzer» in Wald — solidare Inhaber: Ferdinand Oberholzer und Jakob Oberholzer, in Wald — haben unter der Firma Spoerry & Co. in Flums eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1908 ihren Anfang nahm unter Übernahme der Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Spoerry & Co.». Peter Spoerry in Flums vertritt die Gesellschaft allein. Baumwollspinnerei. In Flums. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jean Knecht, von Fischenthal, und an Jacques Pfenniger, von Wald (Zürich), beide in Flums.

24. Februar. Die Firma P. & H. Spoerry in Flums (S. H. A. B. Nr. 332 vom 5. Oktober 1900, pag. 1331) ist infolge Ablebens von Heinrich Spoerry erloschen.

Inhaber der Firma P. Spoerry in Flums ist Peter Spoerry, von Fischenthal, in Flums, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Calcium-Carbid-Fabrikation. In Flums.

25. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Zuber & Furrer», Schmirgelgeschäft, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 274 vom 5. November 1907, pag. 1902) hat sich infolge Austrittes des Teilhabers Rudolf Furrer aufgelöst und befindet sich in Liquidation. Diese wird von dem andern Teilhaber Rudolf Zuber in Wattwil unter der Firma Zuber & Furrer in Liquid. durchgeführt, welcher allein zu zeichnen befugt ist.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 24. Februar. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Fetan besteht mit Sitz in Fetan eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, die Viehzucht zu verbessern und sie für ihre Mitglieder einträglicher zu machen. Die Statuten sind am 25. Juli 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Entrichtung einer Eintrittsgebühr von Fr. 30. Spätere Eintrittsgesuche werden zugleich unter Bestimmung des Eintrittsgeldes, durch die Generalversammlung erledigt. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Konkurs oder Ausschluss. Wer austreten will, hat dies drei Monate vor Abschluss der Jahresrechnung dem Vorstände schriftlich anzuzeigen. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jedes Recht am Genossenschaftsvermögen. Im Konkurs- oder Todesfalle treten die Gläubiger resp. Erben in vermögensrechtlicher Beziehung in Rechte und Pflichten des betreffenden Genossenschafters ein. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die allgemeine Mitgliederversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus Präsident, Aktuar und Kassier, zugleich Vizepräsident. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Vermögen, unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit. Präsident ist Balthasar Porta; Vizepräsident und Kassier: Nicolaus Lötcher, und Aktuar: Andreas Saluz, alle in Fetan.

24. Februar. Carlo Bacchetti, von Sospirolo (Italien), in St. Moritz, und Giuseppe Cappellari, von Sospirolo (Italien), in Sils-Maria, haben unter der Firma Bacchetti & Cappellari in Sils-Maria eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1907 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Comestibles und Wirtschaft. Geschäftslokal: Haus Nr. 39.

24. Februar. Die Firma O. Zang, Bazar, in Davos-Platz, Kurzwaren (S. H. A. B. vom 18. Juni 1883), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

24. Februar. Die Firma Paul Müller & Cie. in Davos-Platz, Pension (S. H. A. B. vom 29. Januar 1896, pag. 103), ist infolge Todes der beiden Inhaber von Amteswegen gestrichen worden.

24. Februar. Die Firma J. Sievert-Fries in Flims (S. H. A. B. Nr. 60 vom 16. Februar 1904, pag. 237) hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Hotellerie und verzehrt als nunmehriges Geschäftslokal: Hotel Flimsrohof.

24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Geschw. Monsch in St. Moritz-Dorf, Wirtschaft (S. H. A. B. vom 20. April 1896, pag. 461), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Monsch & Mordasini in St. Moritz, Hotellerie (S. H. A. B. vom 12. Juli 1899), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

24. Februar. Die Firma J. G. Tschamut in Trimmis, Spezereihandlung und Brantwein (S. H. A. B. vom 17. Juli 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Februar. Die Firma Tobias Hartmann in Pontresina, Schuhmacher und Schuhhandlung (S. H. A. B. vom 21. Januar 1888), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Februar. Die Firma Chr. Zender & Cie in Zuoz, Wein und Kolonialwaren (S. H. A. B. Nr. 313 vom 10. August 1903), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Chr. Zender & Cie, Weinhandlung» in Zuoz.

Josephina Zender, Christian Zender jun., Adolf Zender, alle von Zuoz, und Johann Baptista Masüger-Zender, von Sarn, sämtliche wohnhaft in Zuoz, haben unter der Firma Chr. Zender & Cie, Weinhandlung in Zuoz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1908 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Chr. Zender & Cie» in Zuoz. Zur Vertretung der Gesellschaft sind einzig befugt die Gesellschafter Christian Zender jun. und Adolf Zender. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: St. Bastiaan, Nr. 139.

24. Februar. Der Führer-Verein Pontresina in Pontresina (S. H. A. B. vom 14. September 1897 und vom 16. Juni 1903, pag. 945) wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 2. Februar 1908 im Handelsregister gestrichen.

24. Februar. Die Firma J. Leuthard in Davos-Platz, Massgeschäft und Konfektion (S. H. A. B. vom 21. November 1894), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Februar. Inhaber der Firma Fritz Nyfeler, J. Leuthard's Nachfolger in Davos-Platz, welche am 1. Februar 1908 entstanden ist, ist Fritz Nyfeler, von Gondiswil, wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Tuch- und Massgeschäft. Geschäftslokal: Promenade Nr. 29.

24. Februar. Die Firma Ernst Geist in Samaden, Installationsgeschäft für Wasserleitungen (S. H. A. B. Nr. 262 vom 10. Juli 1902, pag. 1046), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

25. Februar. Die Firma Peter Joos in Schiers, Bäckerei, Wirtschaft, Mehl- und Viktualienhandlung (S. H. A. B. vom 3. August 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

25. Februar. Inhaber der Firma Albert Spiess, Metzgerei & Wursterei in Schiers, welche am 1. Februar 1906 entstanden ist, ist Albert Spiess, von Wald (Kt. Appenzell), wohnhaft in Schiers. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: An der Hauptstrasse.

25. Februar. La ditta Pietro Moro, falegname e negoziante in legnami, in Roveredo (F. u. s. di c. del 25 maggio 1883), è cessata in seguito alla vendita del negozio.

25. Februar. Pietro Moro, di Vira Gambarogno, e Giovanni Giulio Scalabrini, di Roveredo, ambedue domiciliati in Roveredo, hanno costituito una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale Moro Pietro & G. G. Scalabrini, in Roveredo, che ha cominciata il 1° gennaio 1907. Genere del commercio: Segheria e negozio di legname. Locale: Piazza. La ditta conferisce procura a Carlo Martignoni, di Vira Gambarogno, in Roveredo.

25. Februar. Inhaber der Firma J. M. Fimian in Pontresina, welche am 1. Oktober 1901 entstanden ist, ist Johann Martin Fimian, von Reischen, wohnhaft in Pontresina. Natur des Geschäftes: Pension. Geschäftslokal: Unterberna und Diavolezza.

25. Februar. Die Firma A. Accola in Davos-Platz (S. H. A. B. vom 30. März 1883) hat aus der Natur des Geschäftes «Geldwechsel» gestrichen und verzehrt als nunmehriges Geschäftslokal: Villa Fürstenau, Schulstrasse.

25. Februar. Die Firma F. Freitag in Davos-Platz, Flach-, Dekorations- und Wagenmalerei (S. H. A. B. vom 7. März 1896, pag. 268), ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1908. 24. Februar. Unter dem Namen Gemischter Chor Baden hat sich mit dem Sitze in Baden ein Verein gebildet, welcher bezweckt: a. Pflege, Ausbildung und Veredlung des Gesanges, mit besonderer Berücksichtigung grösserer Chorwerke; b. Förderung des gesellschaftlichen Lebens im allgemeinen, sowie des kameradschaftlichen Verkehrs unter den Mitgliedern. Die Statuten sind am 4. Januar 1908 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, ein aus 9 Mitgliedern bestehender Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Korrespondent oder der Protokollführer je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Louis Stöckli, von Muri; Vizepräsident ist Robert Müller, von Ernetschwil (St. Gallen); Korrespondent ist Albert Hubler, von Nidau (Bern); Protokollführer ist Gustav Egger, von Aarwangen (Bern); alle in Baden.

25. Februar. Inhaber der Firma C. Bloch in Baden ist Camille Bloch, von Hegenheim (Elsass), in Olten. Natur des Geschäftes: Volks-Bazar, Haushalt- und Wirtschafts-Einrichtungen. Geschäftslokal: Badstrasse Nr. 228.

Bezirk Kilm.

24. Februar. Die Firma O. Weber, Negt., in Beinwil (S. H. A. B. Nr. 146 vom 19. April 1900, pag. 587) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Witwe Theresia Weber, geb. Halder, und Geschwister Alphons, Richard und Hedwig Weber, Oswalds, alle von und in Beinwil a. See, haben unter der Firma O. Weber's Erben in Beinwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juli 1907 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «O. Weber, Negt.» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft und zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Firma ist nur Witwe Theresia Weber-Halder berechtigt. Natur des Geschäftes: Spezerei, Quincallerie, Mercerie- und Schubwarenhandlung. Geschäftslokal: Beim Schulhaus Nr. 121.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1908. 22 febbraio. Proprietario della ditta Luigi Faraboschi, in Bellinzona, è Luigi Faraboschi, fu Giuseppe, da Correggio, prov. di Reggio Emilia (Italia), domiciliato in Bellinzona. Genere di commercio: Bazar.

22 febbraio. Sotto la denominazione Unione Operaia Educativa, in Bellinzona, si è costituita una società avente per iscopo l'attivazione di scuole serali professionali per gli apprendisti ed artigiani di Bellinzona

e dintorni, all'intento di completare la loro istruzione elementare, e di dare ai medesimi una conveniente istruzione professionale. Gli statuti portano la data del 24 novembre 1907. La qualità di socio attivo viene accordata dal consiglio di amministrazione mediante presentazione di domanda scritta, su proposta di un socio, colla firma dello statuto, e col pagamento anticipato di una tassa di fr. 3 (tre); la qualità di socio si perde mediante dimissione e mediante esclusione. Gli organi della società sono: a. L'assemblea generale dei soci; b. il consiglio d'amministrazione; c. i revisori; il consiglio d'amministrazione è composto di nove membri (9) e di due (2) supplenti. Il presidente del consiglio d'amministrazione assume la firma sociale unitamente al segretario, e rappresenta la società. Il presidente è Guerini Pietro; segretario: Giulio Domeniconi.

Ufficio di Lugano.

24 febbraio. Proprietario della ditta A. O. Wälti, in Lugano, è Adolfo Oscar Wälti, fu Alberto, di Bischofszell (cantone Turgovia), domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Chemiserie, nouveautés.

25 febbraio. Alfredo Rossi, fu Costantino, di Caserta, domiciliato in Lugano, Arturo Borelli, di Ettore, di Bologna, domiciliato in Lugano, hanno costituito in Lugano, sotto la ragione sociale Borelli & Rossi « L'Italiana », una società in nome collettivo che incomincia in data d'oggi. Genere di commercio: Agenzia di pubblicità, edizione del giornale « Ceresio », commissioni e rappresentanza.

Ufficio di Mendrisio.

24 febbraio. Proprietario della ditta Pusterla Carlo, in Morbio Inferiore, è Carlo Pusterla, fu Giuseppe, da Morbio Superiore, domiciliato in Morbio Inferiore. Genere di commercio: Negoziante in bestiame.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens.

1908. 22 février. Le chef de la maison Louis Péclard, à Echallens, est Louis, fils de Louis Péclard, de Pailly, demeurant à Echallens. Genre de commerce: Menuiserie.

24 février. Les raisons suivantes sont radiées d'office, ensuite de décès ou de départ de leur chef:

1° Pierre Band, à Echallens, épicerie, mercerie, toiles, literie, draperies, nouveautés, cigares et tabacs (F. o. s. du c. du 17 avril 1883, n° 56, page 437);

2° Alexandre Limat, à St-Barthélemy, épicerie, mercerie, cigares et tabacs, quincaillerie, débit de pain (F. o. s. du c. du 21 mai 1883, n° 73, page 586);

3° Paul Mayor, à Oulens, marchand de bétail (F. o. s. du c. du 29 mai 1891, n° 123, page 502);

4° François Marguerat, à Goumoens-la-Ville, détenteur du Café de la Poste (F. o. s. du c. du 29 septembre 1898, n° 272, page 1137).

Bureau de Nyon.

24 février. D'un extrait du procès-verbal de la Société de fromagerie de Chésereux, association dont le siège est à Chésereux (F. o. s. du c. du 22 août 1893, page 758), il résulte qu'en date du 19 octobre 1907 Marc Genoux, de Buchillon, domicilié à Chésereux, a été appelé en qualité de président en remplacement de Henri Perrier, démissionnaire.

Bureau d'Orbe.

24 février. Le chef de la maison A. Pollens, à Vaulion, est Ami-Henri, fils de Henri-Olivier Pollens, de Vaulion, y domicilié. Genre de commerce: Fabrique de contre-pivots pour horlogerie, fabrication et commerce de pierres fines en tous genres.

24 février. La raison Jean David Guignard, atelier et magasin de chaussures, à Vaulion (F. o. s. du c. du 17 avril 1883, n° 56, page 438), est radiée, ensuite du décès du titulaire.

Bureau d'Yverdon.

25 février. La raison V^{ve} L. Marrel, à La Mauquettaz (café), est radiée pour cause de décès (F. o. s. du c. du 2 décembre 1891, page 929).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1908. 22 février. Suivant statuts en date du 31 janvier 1908, il s'est constitué à St-Blaise, sous la dénomination de Foyer Solidariste, une association régie par les dispositions du titre 27 du C. O. et les stipulations ci-après: L'association a pour but d'expérimenter certains principes sociaux, inspirés par un idéal de vie solidariste, et appliqués à la vie commerciale et industrielle. Le genre d'affaires actuellement choisi est celui de l'édition et de la librairie. Le siège de l'association est à Saint-Blaise. Sa durée est illimitée. Les sociétaires comprennent deux catégories: Membres collaborateurs et membres souscripteurs. Pour devenir membre, il faut en faire la demande par écrit à la direction et être agréé par elle; la demande doit porter adhésion aux présents statuts. La direction devra se refuser à admettre un nouveau membre souscripteur, si par cette admission les voix afférentes aux membres souscripteurs devaient devenir égales ou supérieures en nombre à celles afférentes aux membres collaborateurs. Sera réputé démissionnaire tout membre de l'association qui aura exprimé par écrit à la direction son intention de s'en retirer; cette déclaration peut intervenir en tous temps. L'association est administrée par une direction composée de trois à sept membres, nommés pour un an et rééligibles. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux membres quelconques de la direction, apposée collectivement en cette qualité. Les sociétaires ne sont pas personnellement responsables des engagements contractés par l'association; l'avis social formant seul la garantie de ses créanciers. La modification des statuts et la dissolution de l'association ne peuvent être votées qu'à la majorité des deux tiers des voix des membres de l'association, réunis en assemblée générale, chaque membre collaborateur disposant pour les votations de deux voix et chaque membre souscripteur d'une voix. Les membres de la direction sont: James de Meuron, de Neuchâtel, domicilié à St-Blaise; Pierre Bovet, de Neuchâtel, y domicilié; René Guisan, de Avenches, domicilié à Lausanne; Otto Lauterburg, de Berne, y domicilié; Théodore André, originaire français, domicilié à Neuchâtel. Bureaux: à St-Blaise.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 21 février. La raison E. Gavairon, vins en gros, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 novembre 1906, page 1782), est radiée ensuite de remise de commerce.

21 février. Le chef de la maison J. Aeschlimann, à Plainpalais, commencée le 15 février 1908, est Jules Aeschlimann, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Vins en gros. Locaux: 10, Rue des Bains.

Edg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 23369. — 22. Februar 1908, 8 Uhr.

Schuhfabrik Kreuzlingen,
Kreuzlingen (Schweiz).

Schuhwaren aller Art.

Rigi

Nr. 23370. — 22. Februar 1908, 8 Uhr.

J. Ernst Herzog, Fabrikant u. Kaufmann
Ennetbaden (Schweiz).

Rostschutzmittel.

Corol

Nr. 23371. — 22. Februar 1908, 8 Uhr.

Nicolay & Co, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Hommel's Haematogen

Nr. 23372. — 22. Februar 1908, 8 Uhr.

Julius Brann, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager,
Zürich (Schweiz).

Herrenschuhe.

Cavalier

Nr. 23373. — 22. Februar 1908, 8 Uhr.

Julius Brann, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager,
Zürich (Schweiz).

Herrenschuhe.

Dauerläufer

Nr. 23374. — 22. Februar 1908, 8 Uhr.

Julius Brann, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager,
Zürich (Schweiz).

Herrenschuhe.

Harras

Nr. 23375. — 21. Februar 1908, 8 Uhr.

P. Gloess & Co, Fabrikanten,
Emmishofen (Schweiz).

Drogen und chemische Produkte.



Nr. 23376. — 24 février 1908, 8 h.

Georges-P. Wayas, fabricant,
Genève (Suisse).
Cigarettes.



Schweizer. Gesellschaft für Lentz-Ventilmaschinen, Bellinzona Lokomobilfabrik **Heinrich Lanz**, Mannheim

Vereinigtes Verkaufsbureau: **Zürich**, Auf der Mauer 13C

Präzisions-Dampfmaschinen

„System Lentz“

in hervorragender Ausführung für jeden Betrieb in Leistungen von 100—2000 PS eff.

Rationell und betriebssicher

Lieferung meist ab Lager, sonst kürzeste Lieferzeiten.

Abteilg. Handelsgiesserei

Übernahme von Lieferungen aller Art Handels-, Bau- und Maschinenguss von den einfachsten bis zu den kompliziertesten Stücken bis 15,000 Kilo Einzelgewicht.

Maschinenformerei. — Modelltschleier

Stationäre u. fahrbare Lokomobilen

mit Ventilsteuerung, Pat. „Lentz“ und solche mit Präzisions-Schiebersteuerung von 10—200 PS eff. und mehr.

Die Lanz'schen Lokomobilen

sind die besten der Welt, sie sind einfach, zuverlässig u. von unübertroffener Oekonomie. (415)

— Gut — Schnell — Preiswert —

Automobilfabrik Orion A. G., Zürich

Die Herren Aktionäre der Automobilfabrik Orion A. G., Zürich, werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 14. März 1908, vormittags 11 Uhr, in des Hôtel Bellevue au Lac, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Bericht und Rechnung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1907 und Antrag auf Déchargeerteilung an denselben. Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- 3) Wahl des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen von heute an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserm Bureau, Hardthurnstrasse 121, auf.

Die Abgabe der Stimmkarten erfolgt gegen Vorlage eines Aktien-Nummernverzeichnisses vor Beginn der Versammlung.

Zürich, den 20. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Dental-Depot Bern A.-G. in Bern

Einladung zur Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Montag, den 16. März 1908, nachmittags 5 Uhr, Hotel de la Poste, I. Stock, in Bern.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes pro 1907.
 - 2) Genehmigung der auf 31. Dezember 1907 abgeschlossenen Jahresrechnung und Bilanz.
 - 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
 - 4) Diverses. (5161)
- Geschäftsbericht und Stimmkarten für diese Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes (Einreichung des Nummernverzeichnisses) vom 1. bis 12. März im Geschäftslokal, Bubenbergplatz 17, Bern, bezogen werden.

Bern, den 26. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Actiengesellschaft Actienmühle Basel und Augst

Gegen Einlieferung des **Coupons Nr. 13** unserer Aktien kann die Dividende pro 1907 mit **Fr. 50** von heute an bei der

Schweizerischen Volksbank in Basel

und an der **Gesellschaftskasse, Gärtnerstrasse Nr. 46**, erhoben werden. (5141)

Basel, den 25. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Banque Foncière du Jura, Basel

Dividendenzahlung für das 28. Geschäftsjahr 1907

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1907 wurde in der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1908 auf 7 % = Fr. 35 per Aktie festgesetzt und ist zahlbar vom 2. März d. J. an; gegen Aushändigung des Coupons Nr. 21: (5121)

an der Kasse der Bank,

bei Herren Fasnacht & Buser in Bern,

bei der Kantonalbank von Bern, Comptoir in Pruntrut, und bei der Banque du Jura in Delsberg.

Basellandschaftliche Hypothekenbank

EINLADUNG

zur

ordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre der Basellandschaftlichen Hypothekenbank werden hiermit eingeladen zur ordentlichen Generalversammlung auf: (525)

Freitag, den 13. März 1908, nachmittags 3 ½ Uhr
in das Gesellschaftsgebäude in **LIESTAL**

Geschäftsverzeichnis:

- 1) Rechnung und Bericht über das Jahr 1907. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren. Festsetzung der Dividende.
- 2) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes für 1908.

Liestal, den 19. Februar 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

H. G. Schwarz.

Schweiz. Vereinsbank in Bern

Die Generalversammlung der Aktionäre hat beschlossen pro 1907 eine Dividende von 8 % auszurichten und können somit (5151)

Coupon Nr. 18 der Prioritätsaktien mit Fr. 20
und **Coupon Nr. 3** der Stammaktien mit Fr. 4

an unseren Kassen in Bern und Zürich von heute an eingelöst werden.
Bern, den 24. Februar 1908.

Die Direktion.

Fabrique de Machines, Fribourg

L'assemblée générale des actionnaires du 24 février a fixé le dividende pour l'année 1907 à 5 % soit: (5111)

Fr. 10 par coupon pour les actions ordinaires et
Fr. 25 par coupon pour les actions privilégiées.

En conséquence, ce dividende sera payé, dès le 2 mars prochain, contre remise du coupon n° 3 des actions ordinaires et du coupon n° 2 des actions privilégiées,

par la Fabrique de machines, Fribourg,

» Banque de l'Etat de Fribourg,

» Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg.

Fribourg, le 25 février 1908.

La direction.

Aluminiumwarenfabrik Gontenschwil A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 14. März 1908, nachmittags 2 Uhr
im **Hotel Ochsen** in **Aarau**, I. Stock

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Jahresberichts und der Rechnung pro 1907.
- 2) Entgegennahme des Berichts der Kontrollstelle.
- 3) Beschlussfassung über Genehmigung der Jahresrechnung.
- 4) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
- 5) Neuwahl des Verwaltungsrates.
- 6) Neuwahl der Kontrollstelle. (490)
- 7) Umfrage.

Der Jahresbericht, die Rechnung und der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 4. März 1908 an zur Einsicht der Aktionäre auf: Im Domizil der Gesellschaft in Gontenschwil, bei der Bank in Menziken und bei den Herren Sutter & Cie. in Fleurier.

Bei diesen Stellen können gegen Deposition der Aktien bis zum 11. März Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Gontenschwil, den 26. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Eisen- u. Metallgiesserei Seebach

normals

Eisengiesserei**Metallgiesserei**

Maschinenguss nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10,000 kg.
Zylinderkuss, Dynamoguss, Bau- u. Handelsguss. Formmaschinen f. Massenartikel. Coquillenguss.
Bronze, Phosphorbronze, Messing. Lagerkompositionen. Aluminium. Legierungen jeder Art.

Eigene Modellschreinerei

(891)

Spezialität: Rohguss f. Transmissionen; Hängelager, Stehlager m. Ringschmierung, Wandkonsolen Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.

Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten, nicht Vorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt. Chem. Laboratorium.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Hypothekar- und Handelsbank

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 13. März 1908, vormittags 11 Uhr, in den grossen Saal des Zunfthauses zur „Zimmerleuten“ eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Rechnungsjahr 1907, gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1908.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 26. Februar 1908 an auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 5. bis und mit dem 11. März, während der Geschäftsstunden bezogen werden.

In Zürich: an unserer Wertschriftenkasse.

In Basel: bei der Basler Handelsbank;
bei der Schweiz. Kreditanstalt;
bei den Herren A. Sarasin & Co.

In Genf: bei der Schweiz. Kreditanstalt;
bei den Herren Hentsch & Co.

In St. Gallen: bei den Herren Wegelin & Co.

Bei diesen sämtlichen Stellen sind gleichzeitig auch unser Geschäftsbericht pro 1907 und der Bericht der Herren Revisoren erhältlich.

Zürich, den 24. Februar 1908.

Namens des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft Leu & Co.,

Der Präsident:

E. Usteri-Pestalozzi.

Genossenschaft Allianz

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 9. März 1908, abends 6 Uhr,

im Café Du Nord, I. Stock, Zürich I.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1907.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Festsetzung der Mitgliederzahl des Vorstandes.
- 4) Statutarische Wahlen.
- 5) Revision der Statuten.

Die Rechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 1. März an beim Präsidenten der Genossenschaft, Herrn a. Notar Fritsch, Kirchgasse 27, Zürich I, zur Einsicht auf.

(5201)

Hoek van Holland - Harwich

Route nach

ENGLAND.

Durchgehende Korridorwagen u. Speisewagen Basel-Mannheim-Köln-Hoek van Holland. — Bern ab 6.50 Vm., London (Liverpool Str. Stat.) an 8.00 Vm. Korridorzüge mit zwischen Harwich-London und Harwich-York, elektrisch beleuchtet u. i. Winter m. Dampf Restauraions-Wagen geheizt. Table d'hôte-Frühstück und Diner.

Grosse Verkehrsverbesserung und Beschleunigung von Harwich über March nach dem Norden von England, ohne London zu berühren. Näheres durch **U. M. CROWE**, Fahrkarten-Ausgabestelle der Great Eastern-Bahn, Basel, Dornacherstrasse 22.

(741)

Das Liverpool Street Hotel ist mit dem Ankunftsbahnhof in London direkt verbunden. Näheres durch H. C. Amendt, Hotel Manager.

H. Bölsterli & C^{ie}, Seebach bei Zürich

Die Herren J. J. Thoresen und F. Tharaldsen, als Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 33465, betreffend Apparat zur Behandlung von Gasen mittelst elektrischer Lichtbögen, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten.

Reflektanten belieben sich an das Patentanwaltsbureau A. Mathey-Doret, 70, rue Léopold Robert, La Chaux-de-Fonds, zu wenden. (491:)

Commune de Lausanne

Emprunt 4 et 4 1/4 % de 1899

Amortissement de 1908

4me tirage d'obligations remboursables à fr. 500 le 1er juin 1908

1^{re} Série 4 % 1899

24	1235	2376	3747	5127	6306	7409	8513	9636
39	1582	2571	3748	5195	6388	7585	8673	9824
40	1639	2996	3790	5241	6479	7607	8693	9879
101	1753	3003	4090	5369	6588	8005	8905	9954
191	1771	3103	4317	5440	6644	8039	8952	9989
390	1794	3372	4333	5935	6674	8165	9049	
465	1795	3434	4471	6021	6809	8216	9154	
605	2040	3436	4747	6107	6932	8228	9502	
790	2056	3469	4913	6158	7146	8325	9531	
1036	2342	3560	5103	6247	7150	8413	9570	
1101	2344	3707	5117	6279	7295	8507	9590	

2^{me} Série 4 1/4 % 1900

10189	10533	12569	14568	15766	17007	17799	18376	
10238	11017	13013	14592	15789	17046	17800	18621	
10360	11039	13283	14652	15856	17138	17844	18751	
10532	11286	13315	14931	15877	17214	17863	18757	
10596	11478	13399	15084	16336	17291	17992	19487	
10670	11725	13544	15179	16367	17343	18025	19506	
10675	11779	13798	15282	16405	17449	18055	19608	
10676	11788	13851	15303	16458	17508	18242	19604	
10697	12309	13853	15484	16740	17630	18314	19949	
10861	12444	14206	15493	16774	17757	18326	19980	
10926	12455	14256	15686	16932	17786	18354		

3^{me} Série 4 % 1901

20008	21807	23332	24716	26472	27020	28251	29299	
20047	21925	23558	24873	26553	27047	28551	29458	
20104	21963	23622	25189	26585	27314	28588	29626	
20442	22157	23623	25227	26813	27320	28614	29658	
20465	22282	23658	25231	26814	27425	28733	29659	
20808	22338	23686	25414	26865	27471	28814	29714	
24854	22513	23808	25456	26867	27479	28834	29752	
21139	22646	24092	25566	26893	27827	28911	29901	
21168	23030	24452	25651	26935	27934	28960	29952	
21176	23096	24462	25682	26944	27992	28967		
21189	23252	24561	25816	27009	28042	29024		
21674	23276	24672	25929	27014	28192	29252		

Les obligations suivantes, sorties au tirage de 1907, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Nos 4899 5179 5811 5907 7988 8921 10058 12434 14559 17071 17497 17499 22051 24695 26741

Lausanne, le 25 février 1908.

(523)

Direction des Finances

RAVIS

Le conseil d'administration de la

Société Anonyme

pour l'exploitation des Brevets Mavrogordato, à Bâle

informe Messieurs les actionnaires que l'assemblée générale de ses actionnaires aura lieu, conformément aux art. 16, 17 et 18 des statuts

à Constantinople, le mercredi, 1 avril prochain,

à 11 heures a. m.

dans les bureaux de Monsieur E. Eugénidi, banquier, avec l'ordre du jour suivant:

1° Bilan de l'année 1907.

2° Compte des profits et pertes.

3° Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur, mis à la disposition de Messieurs les actionnaires, chez Monsieur E. Eugénidi, à partir du 20 mars prochain.

(5241)

Le conseil d'administration.

Widemann's Handelsschule BASEL

Kohlenberg 13. Gegr. 1876.
Halbjahr- und Jahreskurse.
Privatkurse. Prosp. gratis.
Ausgez. Referenzen. (12)

Société d'hôtels à Zermatt, Lausanne

(Hôtels Schweizerhof, Terminus et Bellevue)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le samedi, 7 mars 1908, à 11 heures,
à la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Reddition des comptes et leur approbation.
- 2° Répartition du bénéfice.
- 3° Nominations statutaires.

(518)

Les titres devront être déposés jusqu'au 4 mars, à Lausanne, à la Banque d'Escompte et de Dépôts et à Sion chez MM. de Riedmatten & Co., qui sont chargés de délivrer les cartes d'admission.

Lausanne, le 26 février 1908.

Le conseil d'administration.



Patentverkauf oder Lizenzabgaben



Skis u. Schlitten vereinigendes Sportgerät

mit Brems- und Lenkvorrichtung. Der Schlitten kann ohne irgend welches Werkzeug in kaum einer Minute montiert und demontiert werden. Das zirka 1 kg schwere Schlittengestell beansprucht nur einen kleinen Raum im Rucksack. Der straff angespannte Rucksack dient dem Schlitten als weiches Polster. (519)

Nähere kostenlose Mitteilungen durch



Banque Suisse et Néerlandaise de Reports

4, Rue Robert-Estienne, à Genève

Par décision de l'assemblée générale des actionnaires de la Banque Suisse et Néerlandaise de Reports, en date du 22 février 1908, la dissolution de la dite Société a été prononcée et M. Levasseur, 7, rue du Jura prolongée, à Genève, a été nommé liquidateur avec les pouvoirs nécessaires. (492)

Les créanciers de la dite Banque sont invités à se faire connaître et à produire leur créance au liquidateur, 4, rue Robert-Estienne, siège de la liquidation.

Le liquidateur: A. Levasseur.

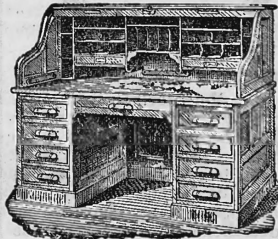
Bureau - Möbel

Rolljalousie-Pulte
Aktenschränke
Bureau-Stühle
Bücherschränke
Kassenschränke
und Kassetten

Hermann Moos

Zürich I
Löwenstrasse 61

Spezialgeschäft für moderne, amerikan. Büroeinrichtungen



Toggenburger Bank

Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil u. Flawil

Wir sind, solange Bedarf, Abgeber von

4 1/4 % Obligationen

auf 1—3 Jahre fest, al pari

mit nachheriger gegenseitiger Kündigungsfrist auf 6 Monate. Die Ausgabe erfolgt spesenfrei in runden Beträgen von Fr. 500 an, auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Semester- oder Jahres-Coupons. (38)

Die Direktion.

Handelsauskunft- & Incassobureau

F. X. Moeschlin

(41)

J. A. Tritschler's Nachfolger

BASEL

Gegründet 1869

ZÜRICH I

Falknerstrasse 7 II

Franmünsterstrasse 14 (Metropol)

Ueber 20,000 Berichterstatter in allen Ländern der Erde.

Gerettet.

durch die **Original**
Feuersichere
gepresste und gefalzte
Metalltür
D. R. P.
Für Fabriken, Liftschächte,
Lagerhäuser, Spitäler, Theater
(80!) unentbehrlich.
Schmassmann & Co., Zürich
Bahnhofstr. 110
Spezialprospekt 526

Rasch, ohne Betriebsstörung

— erstellen wir als Spezialunternehmer unsere —
— fugenlosen, unverbrennlichen —

Fussböden in Fabriken

— aus Kunstholz, dauerhaft wie Eichenholz — (101)
— auf Beton und Steinplatten, nach eigenem System —
— selbst auf ölige Holzböden —

Ch. H. Pfister & Co., Basel

Baumaterial-Reisender gesucht

für erstklassiges Baumaterial- und Holzgeschäft der Zentralschweiz auf Spätherbst dieses Jahres. (469)

Nur ganz tüchtige, charakterfeste Reflektanten werden berücksichtigt. Deutsch und Französisch in Wort und Schrift unerlässlich. Hohes Salär. Strengste Diskretion zugesichert. — Offerten mit Bild unter Chiffre N 1175 Y an Haasenstein & Vogler, Luzern.



(178)

Montandon & Cie A. Biel

Kapital gesucht

Ein seit 20 Jahren bestehendes, solides Fabrikationsgeschäft sucht zur Vermehrung seiner Betriebsmittel, gegen Geschäfts-Obli-gationen auf minimum 5 Jahre fest, Gelder aufzunehmen à 5 % mit halbjährlicher Verzinsung. (463)

Offerten sub Chiffre Z M 2012 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.



(102)

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

(281)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Es kostet Sie nichts

und kann Ihnen nur von Vorteil sein, von Gebrüder Huber in Winterthur S. 12 Muster der Serie «Corona Civica Extra Strong» Schreibmaschinenpapiere zu verlangen. Schon der einfachste Briefkopf wirkt vornehm auf einem ächten, gehaltvollen Papier, während selbst der luxuriöseste und teuerste Briefkopf keinen Eindruck macht, wenn derselbe gedruckt ist auf ein «Papier ohne Charakter». Die Schreibmaschinenpapiere «Corona Civica Extra Strong» sind surrogatfrei, oberflächengeleimt und luftgetrocknet und sind unerreicht in Weisse, Klang und Durchsicht. Sie können diese Papiere, vorausgesetzt dass dieselben Ihnen gefallen, auch durch jeden Buchdrucker oder Lithographen beziehen. (404)

Corona Civica EXTRA STRONG

Aktiengesellschaft **Hotel Rigi-Kaltbad** **LUZERN**

Ordentliche Generalversammlung
Montag, den 9. März 1908, vormittags 11 Uhr
im Sitzungssaale des Bahnhof-Büfets, Luzern

Traktanden:

- 1) Vorlage der Bilanz pro 31. Dezember 1907 und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
 - 2) Wahl der Kontrollstelle pro 1908.
- Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisionsbericht liegen von Samstag, den 29. Februar an, auf dem Wertschriften-Bureau der Bank in Luzern zur Einsicht der HH. Aktionäre auf. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Samstag, den 7. März, abends 5 Uhr, bezogen werden:
- In Luzern: bei der Bank in Luzern. (516:)
In Bern: bei der Spar- und Leihkasse.

Luzern, den 25. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Eisenbahnbank, Basel

Die von der Generalversammlung auf 5½ % festgesetzte Dividende pro 1907 kann für die alten Aktien gegen Abgabe des Coupons Nr. 8 mit

Fr. 27.50 per Aktie

bezogen werden: bei der Gesellschaftskasse, Aeschenvorstadt Nr. 16, beim Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen und Genf, bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich und deren Comptoirs, bei den Herren Dreyfus Söhne & Co in Basel, bei den Herren A. Sarasin & Co in Basel. (521)

Den Inhabern der auf den Namen lautenden Interimsscheine für die mit 25 % einbezahlten neuen Aktien werden wir ihr Betreffnis gegen Quittung direkt zustellen.

Schweizerische Eisenbahnbank.

Schuhfabrik Frauenfeld

(vormals Brauchlin Steinhäuser & Co)

Gemäss Beschluss der heutigen II. ordentlichen Generalversammlung gelangt unser Aktiencoupon Nr. 2 ab 21. Februar mit Fr. 45 zur Auszahlung und zwar an der Kasse unserer Gesellschaft in Frauenfeld, bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich und deren Filialen, sowie bei der Centralbank in Bern. (478:)

Frauenfeld, 20. Februar 1908.

Schuhfabrik Frauenfeld.

Dr. jur. Otto Wettstein

Rechtskonsulent in Versicherungssachen
Spitalgasse 55 BERN Beim Bahnhof



Vertreter: Schweiz. A. G.
Orenstein & Koppel, Zürich I
Mercatorium. (621)

A louer

pour le 1^{er} novembre 1908, à St-Imier (Jura bernois), beau et très grand magasin avec nouvelles devantures. Belle situation dans la rue principale de la ville. Convientrait pour confections, nouveautés pour dames ou tout autre genre de commerce. Occasion très favorable.

Pour tous renseignements s'adresser à M^{re} Th. Jeanguenin, notaire, à St-Imier. (468:)



Beteiligung

Einem tüchtigen Kaufmann ist Gelegenheit geboten, sich an einem gutflorierenden Fabrikations- und Engros-Geschäfte mit Fr. 20-25,000 aktiv zu beteiligen. Reflektanten aus der Papierbranche bevorzugt. (501.)
Offerten sub Chiffre Z-G 2182 an Rudolf Mosse, Zürich.

Georges-Jules Smdoz

Rue Léopold Robert 48
Chaux-de-Fonds

Fabrique spéciale
demontrés garantis
pour particuliers. (356)
Premières marques
Catalogue gratuits.



DIAPHRAGMA PUMPE



Beste Pumpe zur Entleerung
von Jauche- und Abortgruben
Universalspumpe f. Baugeschäfte,
Ziegeleien, Fabriken, Stadtbauämter, Wasserwerke, Gemeinden, etc. Leistung
10000 bis 80000 l stündlich.
Bedienung 1 bis 2 Mann.
Liefert billigst

H. Corrodi - Hanhart, Zürich
Man verlange Prospekte. (249)



Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe, Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.